

Bildungs- und Kompetenznachweis

Die Schweizer Armee bestätigt hiermit, dass

**Felix Muster**

geboren am xx.xx.xxxx

die folgende militärische Dienstleistung absolviert hat:

**Militärdienst bei:**

**Zeitraum:** xx.xx.xxxx – xx.xx.xxxx

**Funktion:** Gebirgsspezialist

**Grad:** Soldat

Ich danke Soldat Felix Muster für sein Engagement zugunsten der Schweizer Armee und wünsche ihm für seine zukünftige berufliche Tätigkeit viel Erfolg und Zufriedenheit.

Lehrverband Infanterie

Brigadier Peter Baumgartner

Kommandant

Er hat während der Rekrutenschule in Theorie und Praxis folgende Kompetenzen erworben:

|  |  |
| --- | --- |
| **Kompetenzen** | **Inhalt / Anwendungsbereich** |
| Eigenverantwortung | Durch das Zusammenleben in seiner militärischen Einheit musste er Verantwortung für sich und andere innerhalb der Gruppe übernehmen. |
| Loyalität | Während der Dienstdauer lebte er nach gemeinschaftlichen Werten, sozialen Normen sowie gruppenspezifischen Regeln. |
| Belastbarkeit | In der Rekrutenschule durchlebte er Phasen erhöhter physischer sowie psychischer Belastung. Er hielt diesen erschwerten Bedingungen stand und konnte sich auf das Wesentliche fokussieren. |
| Lern- und Anpassungsfähigkeit (Flexibilität) | Dank seiner Lern- und Anpassungsfähigkeit integrierte er sich in ein  für ihn ungewohntes Umfeld. |
| Kritik- und Konfliktfähigkeit | Unter erhöhtem physischem und/oder psychischem Stress war Kritik- und Konfliktfähigkeit gefragt. |
| Teamfähigkeit | Gemeinsame Aufgaben, Ziele und Erlebnisse stärkten die gegenseitige Rücksichtnahme und Wertschätzung. |
| Sozialkompetenz | Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache, verschiedener Kulturen, Geschlechter, Religionen sowie sozialer Stellung begleiteten ihn während seiner Dienstzeit und forderten/förderten seine Sozialkompetenz. |

|  |
| --- |
| **Fachtechnische Kompetenzen** |
| **Er hat in der Fachausbildung folgende Module absolviert:**   * Führen, Beraten und Befähigen von Truppen im schwierigen, gebirgigen Gelände * Durchführen von Such- und Rettungsaktionen von Personen im zivilen und militärischen Umfeld * Effektiver Geräteeinsatz im Dauerbetrieb (Auf-/Abbau, Betrieb, Wartung) * Rechtliche Grundlagen für das Ausüben von Zwangsmassnahmen und deren Anwendung   **Zu seinem Aufgabenbereich gehörten folgende Tätigkeiten**   * Gebirgsmaterialkenntnisse und deren Belastungsgrenzen * Seil- und Sicherungstechnik nach IGKA (Interessengemeinschaft Kletteranlagen) und SAC (Schweizer Alpen Club) Standard * Kameradenrettung und organisierte Rettung im schwierigen, gebirgigen Gelände nach ARS (Alpine Rettung Schweiz) / SAC Standard * Risikobeurteilung im schwierigen, gebirgigen Gelände * Geräte in Betrieb nehmen, über eine lange Zeit in Betrieb halten sowie pflegen und warten * Systematische Fehlersuche bei Geräten auch unter Stress und schwierigen Umweltbedingungen * Bewältigung von Bedrohungssituation durch verhältnismässige Zwangsausübung (verbale Kommunikation bis hin zum Einsatz von Waffensystemen) zur Auftragserfüllung / Zielerreichung * Anwenden von polizeilichen Zwangsmassnahmen der Situation angepasst in enger und rascher Koordination mit Kameraden   Im Rahmen der Selbst- und Kameradenhilfe hat er die Ausbildung zum Nothelfer erhalten.  Die Schweizer Armee führt in regelmässigen Abständen Personensicherheitsüberprüfungen durch. Bei der ersten Überprüfung zum Zeitpunkt seiner Rekrutierung hat er die Sicherheitsprüfung bestanden. |